

Projekt-Management

S-O-S-Methode in neuer Version

[28.09.2015] Eine neue Version der S-O-S-Methode steht jetzt zum Download bereit. Außer neuen Vorlagen enthält die Version 2.1 Ergänzungen zu den Themen Informationssicherheit in Großprojekten oder Training und Ausbildung für Projektleiter für Großprojekte.

Die bei IT-Projekten zur Anwendung kommende S-O-S-Methode ist jetzt in der neuen Version 2.1 verfügbar. Drei Aspekte stehen darin besonders im Fokus. Zum einen sind aktuelle Projektergebnisse im Bereich des Programm-Managements berücksichtigt worden. Zwei neue Vorlagen ermöglichen es in diesem Zusammenhang, Beziehungen zwischen den Einzelprojekten eines Programms identifizieren, klassifizieren und beschreiben zu können, etwa in Form eines Steckbriefs. Mit dem neuen Kapitel Informationssicherheit in Großprojekten soll der zunehmenden Bedeutung des Themas auch in Bezug auf das Projekt-Management Rechnung getragen werden. Dem Anwender werden Hilfestellungen gegeben, wie sicherheitskritische Aspekte frühzeitig lokalisiert und berücksichtigt werden können. Auch wurden bestehende Checklisten um Prüffragen zur Thematik erweitert. Den dritten zentralen Aspekt greift das neue Kapitel Training und Ausbildung für Projektleiter für Großprojekte auf. Diese Erweiterung soll Anregungen geben, welche Ausbildung für Projektleiter sinnvoll oder erforderlich ist, um Großprojekte erfolgreich leiten zu können. Die neue Version der S-O-S Methode steht auf der Internet-Seite des Beauftragten der Bundesregierung für Informationstechnik zum Download bereit.

(ve)

S-O-S-Methode für Großprojekte (PDF, 6,4 MB)

Stichwörter: Panorama, Projekt-Management, S-O-S-Methode